

DAMPFPROFI



Bedienungs- & Wartungsanleitung

Inhalt

Besonderheiten

Edelstahl-Kessel integrierter Ventilator zur Kühlung der Elektronik

Selbst entkalkender Heizstab

(Ausdehnung bei Temperaturanstieg führt zu Abfall des Kalkbelags). Diese Elemente haben eine 4-mal so starke Leistung wie spirale Heizelemente (28 statt im Durchschnitt 7 /Nlcmzl) Sie verfügen über eine sehr lange Lebensdauer und können im Unterschied zu den meisten Spiralheizungen ersetzt werden.

Selbst entkalkender elektrisch-mechanischer Schwimmer (mit TrueTemp Technology für durchgehend hohe Dampftemperatur)

24 x 7: Kontinuierlicher Dampf

2 Tanksysteme ermöglichen Dauerbetrieb

Sicherheitsvorschriften	2
Bestandteilverzeichnis	4
Wartung des Dampfgenerators	5
Stundenzähler	5
Tastaturfunktionen	6
Bedienungsanleitung	7



Alle Verpackungsmaterialien sind wiederverwertbar. Die Verpackungen sollten nicht in den Hausmüll geworfen, sondern in die entsprechenden Sammelstellen gebracht werden

Nicht mehr genutzte Geräte enthalten edle, verwertbare Materialien und sollten deshalb in entsprechende Sammelstellen gebracht werden. Elektrische und elektronische Geräte, Batterien, Öl und ähnliche Substanzen dürfen nicht in die Umwelt verstreut werden.

Bitte achten Sie bei der Entsorgung auf die Mülltrennung.

Substanzen wie Motoröl, Heizöl, Benzin oder Dieselmotorkraftstoff dürfen nicht in der Natur entsorgt werden. Bitte schützen Sie den Boden und entsorgen Sie gebrauchtes Öl den Umweltnormen entsprechend.



Technische	Daten
Serial number	07507000
Article code	0812010V1
Rated Power (Boiler)	2.4kW
Rated Power (Iron)	0.8kW
Maximum Rated Power	2.45kW
Rated Voltage	230V ~ 50Hz
Rated Pressure	800kPa
Permissible Pressure	1000kPa
Maximum Rated Flow	0.069(l. min.)
Max Temperature	174.5°C
Mass	9.5 Kg
Year of production	43/15

BEVOR SIE DAS GERÄT BENUTZEN , LESEN UND BEFOLGEN SIE BITTE DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG. BEWAHREN SIE DIESE AUCH FÜR EIN SPÄTERES NACH LESEN AUF UND GEBEN SIE DIESE AUCH AN NACHFOLGENDE EIGENTÜMER WEITER. VOR DEM ERSTEN EINSCHALTEN IST ES PFLICHT, DIE SICHERHEITSNORMEN GRÜNDLICH DURCHZULESEN. EVENTUELL DURCH DEN TRANSPORT VERURSACHTEN SCHÄDEN SOLLTEN UNVERZÜGLICH AN IHREN AUSSENDIENSTMITARBEITER GEMELDET WERDEN .



ACHTUNG!
Dampf ..
Verbrennungsgefahr



ACHTUNG !



Lesen Sie die Handbuch
Gebrauchsanweisung

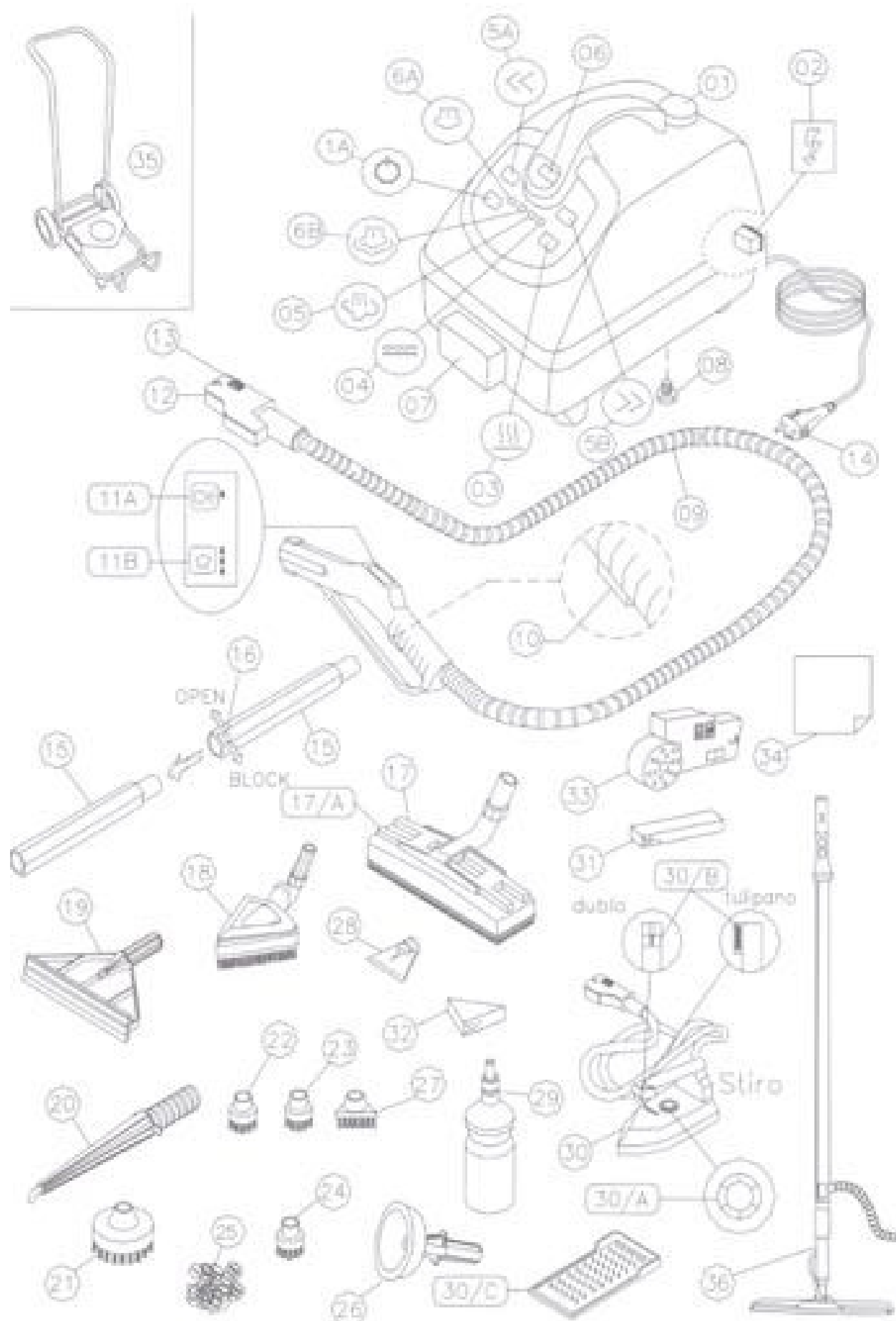


Anweisungen für den Gebrauch

Sicherheitsvorschriften

- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch falschen und unsachgemäßen Gebrauch verursacht werden.
- Richten Sie den Dampf-/Heißwasserstrahl niemals auf Personen oder Tiere und berühren Sie diesen niemals direkt beim Austritt — Verbrennungsgefahr!
- Der Dampfprofi besitzt einen Druckmesser, um den Druck zu kontrollieren und auf dem festgesetzten Pegel zu halten (siehe "rated pressure" auf der technischen Plakette). Strömt Dampf aus dem unteren Teil des Gerätes aus, bedeutet das, dass die Funktion beeinträchtigt ist und das Sicherheitsventil daher den Druck innerhalb des Dampfkessels limitiert. Wir empfehlen, das Gerät in diesem Fall nicht zu benutzen, sofort die Stromzufuhr zu unterbrechen und den technischen Service zu kontaktieren.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Netzkabel oder andere wichtige Teile beschädigt sind, z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckschläuche oder Handgriff/Pistole.
- Der Dampfprofi ist mit einem Warnsystem „Schlammablass“ ausgestattet. Erscheint auf dem Display der Schriftzug „CALC“, bedeutet das, dass eine Kesselreinigung durchzuführen ist (siehe Kapitel „Wartung“). Der Ablassdeckel darf nur dann abgenommen werden, wenn das Gerät seit mindestens 5 Stunden abgeschaltet ist (Netzstecker gezogen).
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, von Kindern bzw. Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. mangelnder Erfahrung und/oder mangelndem Wissen benutzt zu werden, es sei denn, diese werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von dieser Person Anweisungen, wie der Dampfprofi zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Hochdruckschläuche, Zubehörteile und Verbindungsstücke sind wichtig für die sichere Benutzung des Gerätes. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Schläuche, Zubehörteile und Verbindungsstücke.
- ACHTUNG: Vor der Verwendung von Bürsten ist immer ein Test durchzuführen, um eventuelle Beschädigungen von Oberflächen zu verhindern. Der vom Dampfgenerator produzierte Dampf hat eine sehr hohe Temperatur. Machen Sie daher zunächst immer einen Test auf einer kleinen Fläche. Holzflächen und Silikonfugen sollten nur mit einem Minimum an Dampf behandelt und unmittelbar darauf mit einem Tuch getrocknet werden.
- Bei der Verwendung eines Verlängerungskabels müssen sowohl Anschlussstecker als auch Steckdosen absolut wasserdicht sein. Ungeeignete Verlängerungskabel können gefährlich sein.
- Lassen Sie das optionale Bügeleisen nie ohne Aufsicht, wenn es an das Stromnetz angeschlossen ist. Jegliche Veränderung am Gerät entbindet den Hersteller von allen Haftungen.
- Die Daten zur Teilkörperschwingung bezogen auf dieses Gerät liegen unter 2,5 m/s² und werden daher nicht angeführt.





Bestandteilverzeichnis

- 1) Kaltwassertankdeckel vom Wassertank
- 1A) Stand-BY-Schalter
- 2) Hauptschalter
- 3) Dampfkesselschalter
- 4) Kontrollleuchte "Wassermangel"
- 5) Kontrollleuchte „Dampf vorhanden“
- 5A) Wechsel der Displayanzeige
- 5B) Wechsel der Displayanzeige
- 6) Digitales Thermometer und Stundenzähler
- 6A) Kontrollleuchte Minimum Dampf
- 6B) Kontrollleuchte Medium Dampf
- 7) Anschluss Steckdose für Zubehör
- 8) Ablassdeckel (Dränage)
- 9) Handgriff/Pistole mit Dampfschlauch
- 10) Dampfschalter
- 11A) Heißwasserschalter (zusammen mit dem Dampfschalter „10“ drücken)
- 11B) Dampfschalter
- 12) Dampfanschlussstecker
- 13) Fixierknopf des Dampfanschlusssteckers
- 14) Stromkabel und Stecker
- 15) Verlängerungsrohr
- 16) Verriegelungsknopf
- 17) viereckige Bürste
- 17A) Befestigungsklammer für Tücher
- 18) Dreiecksbürste groß
- 19) Fensterreiniger (optional)
- 20) Dampfdüse
- 21) Messingbürste (60mm)oder Nylonbürste (60mm, optional)
- 22) Nylonbürste (28mm)
- 23) Messingbürste (28mm)
- 24) Edelstahlbürste (28mm) (optional)
- 25) Edeltstahlwolle (optional)
- 26) Abflussglocke
- 27) dreieckige Bürste (optional)
- 28) Dampfspachtel
- 29) Auffüllflasche (optional)
- 30) Bügeleisen (optional)
- 30A) Thermostat
- 30B) Dampfschalter
- 30C) Gummiteppich (optional)
- 31) Dampfpuffer viereckig (optional)
- 32) Dampfpuffer dreieckig (optional)
- 33) Verdampfer (optional)
- 34) Mikrofasertücher (optional)
- 35) Edeltstahlwagen (optional)
- 36) Dampfmop (optional)

* Mitgeliefertes Zubehör kann von Land zu Land variieren

Wartung des Dampfgenerators

Beseitigung von Kalkrückständen im Dampfkessel

ACHTUNG: WIR EMPFEHLEN, DIE DAMPFKESSEL-REINIGUNG ERST DANN DURCHZUFÜHREN, WENN DAS GERÄT ABGEKÜHLT IST, D. H. WENN ES MINDESTENS 5 STUNDEN VORHER ABGESCHALTET WURDE (NETZSTECKER GEZOGEN).

Die True Temp Technology ermöglicht es, für den Dampfprofi (im Unterschied zu vielen anderen handelsüblichen Dampfreinigern) destilliertes oder Osmose-Wasser zu benutzen. In diesem Fall ist auch kein Entkalken des Gerätes notwendig. Wenn Sie kalkfreies Wasser benutzen und das Wartungsdisplay „CALC“ anzeigt, können Sie diese Anzeige einfach ausschalten (siehe *1).

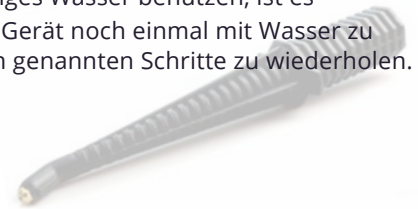
Das Gerät ist mit einem Wartungswarnsystem ausgestattet, es aktiviert sich, wenn auf dem Display der Schriftzug „CALC“ abwechselnd mit der Temperatur angezeigt wird. Erscheint dieser Schriftzug, können Sie Ihre Reinigungsarbeit noch beenden. Anschließend sollten Sie den Netzstecker ziehen und das Gerät mindestens 5 Stunden abkühlen lassen. Befolgen Sie die oben genannten Schritte, um sicherzustellen, dass im Inneren des Kessels weder Dampf noch Druck vorhanden sind.

4. Schalten Sie das Gerät ab. (Netzstecker ziehen)

1. Füllen Sie den Wassertank (1) mit Wasser. Geben Sie eine geeignete, kleine Wanne unter das Gerät oder stellen Sie es auf ein Küchen-Waschbecken und nehmen Sie den Ablassdeckel (8) unter dem Gerät ab. Lassen Sie das gesamte Wasser und Kalkreste aus dem Heizkessel auslaufen. Schütteln Sie währenddessen das Gerät ein wenig, um Kalkrückstände vollständig zu entfernen.
2. Setzen Sie den Ablassdeckel (8) wieder ein und befüllen Sie das Gerät wieder mit Wasser (1).
3. Schalten Sie dann das Gerät ein und lassen Sie die Pumpe ca. 2 bis 3 Minuten arbeiten, bis das Wasser aus dem hinteren Tank den Heizkessel komplett füllt (bis das Geräusch der Pumpe aufhört). Jetzt ist das Gerät wieder einsatzbereit!

Während des gesamten Entkalkungsvorganges muss der Dampfkesselschalter/Heizung (3) ausgeschaltet bleiben! Das Gerät darf auch nicht umgedreht werden, da ansonsten Kalk in die Ventile kommen kann!

Falls Sie sehr kalkhaltiges Wasser benutzen, ist es empfehlenswert, das Gerät noch einmal mit Wasser zu befüllen und die oben genannten Schritte zu wiederholen.



*1 WIEDERHERSTELLEN DER WARTUNGSINTERVALLE CALC

Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Schalter (2) und (1A) betätigen, anschließend halten Sie nochmals den Schalter (1A) für ca. 10 Sekunden gedrückt. Der Schriftzug „CALC“ scheint jetzt nicht mehr auf und wird erst bei der nächsten fälligen Wartung wieder angezeigt.

Stundenzähler

Dieses Gerät ist mit zwei Stundenzählern ausgestattet. Um die Stundenzahl abzulesen, schalten Sie das Gerät mit dem Schalter (1A) aus und betätigen Sie

anschließend den Schalter (3). Bei jedem Drücken dieses Schalters werden abwechselnd die Stundenzahlen der Zähler 1 bzw. 2 angezeigt.







In den verschiedenen Betriebsarten werden die zwei Tasten, die sich auf dem frontalen Bedienfeld befinden, und der Hauptschalter, der sich auf der Rückseite des Gerätes befindet, benutzt.

Die Tasten werden wie folgt benannt:

1A) Einschalter Gerät  nachfolgend nur 1A

3) Einschalter Kessel  nachfolgend nur 3

2) Hauptnetzschalter  nachfolgend nur 2

Wechsel der Displayanzeige:
  > Zähler1 > Zähler2 > Druck > Temperatur

Energiesparmodus:

Kesselschalter (3) für einige Sekunden gedrückt halten, dann erscheint auf dem Display: T.ON (Modus aktiviert), wenn der Schalter noch einmal gedrückt gehalten wird, erscheint auf dem Display T.OFF (Modus deaktiviert).

Wenn der Energiesparmodus eingeschaltet wird, verhält sich das Gerät wie folgt:

* Dampfbügeln oder Gebrauch mit Dampfschlauch: wenn, im Zeitraum von 1 Stunde. kein Dampf verwendet wird schaltet sich das Gerät in den Standby Modus.

* Trockenbügeln: das Gerät schaltet alle 3 Stunden in den Stand by Modus (unabhängig davon ob das Gerät verwendet wird oder nicht).



Anleitung

1

Serial number	07507000
Article code	0812010V1
Rated Power (Boiler)	2.4kW
Rated Power (Iron)	0.8kW
Maximum Rated Power	2.45kW
Rated Voltage	230V ~ 50Hz
Rated Pressure	800kPa
Permissible Pressure	1000kPa
Maximum Rated Flow	0.069(L/min.)
Max Temperature	174.5°C
Mass	9.5 Kg
Year of production	43/15

5



2



6



3



7



4



- 1 Bevor Sie Ihren Dampfprofi in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass das Gerät keine oberflächlichen Beschädigungen aufweist. Überprüfen Sie, ob Volt und Ampere Ihres Stromanschlusses mit den technischen Daten (S2) des Gerätes übereinstimmen.
- 2 Nehmen Sie den Tankdeckel (1) vom Gerät ab und befüllen Sie den Wassertank mit mindestens 1 Liter Wasser. Sie können reines Leitungswasser, destilliertes oder Osmosewasser verwenden. Füllen Sie bitte keinerlei Chemikalien in Ihren Dampfprofi.
- 3 Schließen Sie den Stromkabelstecker (14) an eine Steckdose an.
- 4 Stecken Sie den Dampfanschlussstecker (12) in den für das Zubehör vorgesehenen Anschluss (7) auf dem Gerät. Fest drücken, damit der Fixierknopf (13) einrastet.
- 5 Betätigen Sie den Hauptschalter (2) an der Hinterseite des Gerätes, den Schalter (1 A) und den Dampfkesselschalter (3) und warten Sie ca. 5 Minuten bis die Kontrollleuchte (5) aufleuchtet. Diese zeigt an, dass Dampf im Kessel ist. Die Schalter (11 A und 11 B) auf dem Handgriff sollten ausgeschaltet sein.
- 6 Beim Aufleuchten des Kontrolllichts (5) stellen Sie den gewünschten Dampfdruck (Dampfschalter 11 B) wie folgt ein
 - a. 1x drücken = Minimum Dampf
 - b. 2x drücken = Medium Dampf
 - c. 3x drücken = Maximum DampfUm Dampf abzulassen, betätigen Sie den Dampfschalter (11 B). Der Status wird auf der Kontrolltafel (Kontrollleuchten (6A) und (6B)) angezeigt.
- 7 Mit dem Schalter (11A) können Sie dem Dampf Heißwasser zumischen. Den Schalter nur in kurzen Abständen (einige Sekunden) betätigen, um zu verhindern, dass der Generator zu schnell entladen wird. Der Schalter (11 B) funktioniert nur, wenn auch der Dampfkesselschalter (3) aktiviert wurde. Bitte beachten Sie, dass genügend Wasser nachgefüllt ist.

ACHTUNG

WENN DAS WASSER IM TANK AUFGEBRAUCHT IST, LEUCHTE DAS ROTE KONTROLLLICHT „WASSER-MANGEL“ (4) AUF. DANACH FOLGT EIN WIEDERKEHRENDES AKUSTISCHES SIGNAL. DIE STROMZUFUHR DES HEIZELEMENTES WIRD UNTERBROCHEN, BIS DER WASSERTANK (1) AUFGEFÜLLT WURDE. DIESER VORGANG KANN DURCHFÜHRT WERDEN, OHNE DAS GERÄT AUSZUSCHALTEN. SCHALTEN SIE NACH DEM BEFÜLLEN DES WASSERTANKS DIE HEIZUNG (3) WIEDER EIN.

⁷
Anwendung

Zubehör und Beschreibung

Stärke

Fensterrahmen und
Rollläden

Benutzen Sie zur Reinigung entweder die Dampfdüse (20) (mit Mikrofaser-Tuch (34) nachwischen) oder die Dreiecksbürste (18) mit eingespanntem Tuch.
ACHTUNG: Bei Holzrahmen nur wenig Feuchtigkeit/Dampf auftragen und die Spitze der Dampfdüse nicht zu nah an das Holz halten.



Minimum
Dampf

Fleckenbeseitigung aus
Stoffen und Teppichen

Setzen Sie die Dampfdüse (20) direkt über den Fleck und bewegen Sie sie schnell hin und her. Anschließend mit einem Mikrofaser-Tuch (34) nachwischen.
ACHTUNG: Versichern Sie sich zuerst, dass das Material für die Dampfreinigung geeignet ist. Die Struktur von Teppichen, insbesondere aus Wolle, kann bei dieser Art von Behandlung beschädigt werden.



Minimum
Dampf

Fliesen und PVC

Verwenden Sie dafür die drei- oder viereckige Bürste (17, 18) mit einem eingespanntem Mikrofaser-Tuch (34).



Minimum
Dampf

Fugen

Benutzen Sie die runden Messing- oder Nylonbürsten (22/23) sowie die Verlängerungsrohre (15), um damit Ihren Rücken während der Arbeit zu entlasten. Fahren Sie langsam und mit wenig Druck kantig über die Fugen. Dadurch reinigen Sie mit mehr Hitze und weniger Kraftaufwand – und auch Ihre Bürsten werden länger halten.



Minimum
Dampf

Gartenmöbel
Kunststoff u. Rattan

Verwenden Sie die Dreiecksbürste (18) mit einem eingespanntem Tuch, bei hartnäckigem Schmutz auch die kleine bzw. große runde Nylonbürste (21, 22). Legen Sie bei Kunststoffmöbeln ein Mikrofaser-Tuch zwischen Bürste und zu reinigende Fläche, um diese nicht zu beschädigen.



Minimum
Dampf

Glasreinigung

Schmutz einfach mit der Dampfdüse (20) auflösen und mit Mikrofaser-Tüchern (34) nachwischen. Da der Dampf weder Kalk noch Putzmittel enthält, können Sie Fenster und andere Glasflächen somit porentief und schlierenfrei reinigen.



Minimum
Dampf

Holzflächen gewachst

Gewachstes Holz sehr vorsichtig, ohne Druck behandeln. Verwenden Sie dafür am besten Frotteetücher. (Mikrofaser-Tücher sind nicht geeignet, da sie sehr gründlich reinigen und dabei die Wachsschicht entfernen können.)



Minimum
Dampf

Holzmöbel

Aus etwas größerer Entfernung mit der Dampfdüse (20) andampfen und sofort mit einem Mikrofaser-Tuch (34) nachwischen. Die Reinigung nimmt zwar etwas mehr Zeit in Anspruch, ist aber umso schonender.



Minimum
Dampf
Nicht zu
lange auf
eine Stelle
halten.

Heizkörper

Mit der Dampfdüse (20) die Heizkörper von oben durchreinigen. Der Staub wird gebunden und kann unten abgewischt werden.



Maximum
Dampf

Küchenfett an Herdplatten
und verschiedenen Ober-
flächen aus Metall

Abhängig von der Empfindlichkeit der zu behandelnden Oberfläche empfiehlt sich die Reinigung mittels Dampfdüse (20), kleiner runden Messingbürste (23) bzw. großer runden Bürste (21) mit Edelstahlwolle (25).



Maximum
Dampf

Anwendung	Zubehör und Beschreibung		Stärke
Jalousien	Jalousien sind empfindlich. Daher einzeln, mit wenig Druck andampfen und danach mit einem Mikrofaser-Tuch (34) abwischen.		Minimum Dampf
Kork (versiegelt)	Nur versiegelte Korkböden dürfen mit Dampf behandelt werden (geölte und gewachste Korkböden nicht!). Reinigung mittels Vierecksbürste (17) und eingespanntem Mikrofaser-Tuch (34).		Minimum Dampf
Laminat und Parkett	Mit Vierecksbürste (17) und eingespanntem Mikrofaser-Tuch (34) - und mit wenig Feuchtigkeit - reinigen (Dampfschalter (10) nur ab und zu drücken). Parkette und Laminare werden bei sachgemäßer Anwendung durch Dampf nicht beschädigt. (Vergleich: Ein Aufenthalt in einer Sauna bei 90 °C ist kein Problem, ein Bad bei dieser Temperatur jedoch unmöglich.) Auch zu reinigende Flächen werden mit Mikrodampf besser und schonender behandelt, als beim Nasswischen oder mit handelsüblichen Dampfreinigern!		Minimum Dampf
Leder	Mit Drei- oder Vierecksbürste (17, 18) und eingespanntem Mikrofaser-Tuch (34) reinigen. Dabei den Dampfschalter (10) nur ab und zu betätigen (nicht durchgehend halten). Altes oder brüchiges Leder sollte nicht gereinigt werden. Nach der Reinigung Lederschutzmittel auftragen.		Minimum Dampf
Matratzen, Polster, Teppiche	Mit Drei- oder Vierecksbürste (17, 18) und einem eingespannten Mikrofaser-Tuch (34) reinigen. Machen Sie immer zuerst eine Probereinigung an einer verdeckten Stelle, um die Flächen auf Farbectheit zu prüfen. Bei empfindlichen Stoffen dampfen Sie mit der Dampfduse (20) aus 10 cm Entfernung und wischen Sie die Flächen anschließend mit einem Mikrofaser-Tuch (34) nach.		Maximum Dampf
Pflanzen	Mit der Dampfduse (20) aus 40 bis 50 cm Entfernung die Pflanzen andampfen. Aus dieser Entfernung ist der Dampf nicht mehr heiß, sondern angenehm kühl.		Maximum Dampf
Toiletten und Sanitärbereiche	Große Flächen können mit der Drei- oder Vierecksbürste (17, 18) und einem eingespannten Mikrofaser-Tuch (34) gereinigt werden; Ecken, Schlitze und andere unzugängliche Stellen mit der Dampfduse (20), mit oder ohne Bürsten (22).		Minimum bis Maximum Dampf
Uhrbänder und Schmuck	Schmuck oder Uhrbänder auf ein Mikrofaser-Tuch (34) legen und mit der Dampfduse (20) aus nächster Nähe reinigen und aufpolieren. ACHTUNG: Nur auf das Uhrband und nicht direkt auf das Uhrengehäuse dampfen!		Minimum Dampf
Tierkäfige, Metallgitter und alle schwer zugänglichen Stellen	Einfach mit der Dampfduse (20) reinigen und mit einem Mikrofaser-Tuch (34) nachwischen.		Minimum bis Maximum Dampf
WC	Reinigung völlig ohne Chemie! Die Innenränder des WC lassen sich mittels Heißwasserfunktion (11C) leicht reinigen. Den Rest einfach mit der Dampfduse (20) aus nächster Nähe andampfen und abwischen.		Heißwasser